



Ein junger Mann, der im Verdacht steht, an Adolf Hitlers Geburtstag einen Massenmord an seiner ehemaligen Schule und einer Moschee geplant zu haben, wurde am Freitag verhaftet und angeklagt.

Ein junger Mann, der verdächtigt wird, an Adolf Hitlers Geburtstag einen Massenmord in seinem ehemaligen Gymnasium und einer Moschee geplant zu haben, wurde am Freitag verhaftet, meldete eine Justizquelle am Samstag und bestätigte damit einen Bericht in Le Parisien.

Der 2002 geborene junge Mann, der in Seine-Maritime lebt, wurde am Dienstag verhaftet. Vier Tage später wurde er wegen Bildung einer „kriminellen terroristischen Vereinigung“ angeklagt und in Untersuchungshaft genommen.

Der junge Mann war den Ermittlern aufgefallen, weil er über Telegram mit einer 18-jährigen Frau aus Béziers in Kontakt stand, die bereits Anfang April verhaftet wurde. Sie wird verdächtigt, einen Anschlag auf eine Kirche in der Region Hérault geplant zu haben.

In verschiedenen sozialen Netzwerken sprach der junge Mann von seinem Wunsch, am 20. April 2022, dem Geburtstag Adolf Hitlers, einen Massenmord in seinem ehemaligen Gymnasium und in einer Moschee in der Nähe der Schule zu begehen, so eine Quelle, die den Ermittlungen nahe steht.

Bei einer Durchsuchung seiner Wohnung fanden die Ermittler mehrere Waffen, darunter Jagdwaffen, Munition und Messer, sowie 20 Notizbücher, in denen er seine Gedanken niederschrieb und sich auf Hitler oder Anders Breivik, den Urheber des Massakers, bei dem 2011 in Norwegen 77 Menschen getötet wurden, bezog.

Er behauptete, als Kind sexuell missbraucht und während seiner Schulzeit gemobbt worden zu sein.

Laut „Le Parisien“ erwähnte er in der Untersuchungshaft einen anderen jungen Mann, der ebenfalls mit der Frau aus Béziers in Kontakt stand, und behauptete, dass sie „Waffenbrüder“ seien und einen doppelten Massenmord planten.

Dieser zweite junge Mann wurde im August wegen „Nichtanzeige einer Straftat“ angeklagt, aber zum jetzigen Zeitpunkt gibt es in seinem Fall keine Beweise für einen konkreten Plan.